

Fragebogen Energieverbund Langwiesen / Bedarf für Wärme

Viele Liegenschaften in Langwiesen werden heute noch fossil beheizt. Da anstehende Sanierungen von Gas- oder Ölheizungen auf Grund des neuen Energiegesetzes des Kantons Zürich quasi verboten sind, sind Liegenschaftsbesitzer gut beraten, Alternativen in Form nachhaltiger Wärmesysteme zu prüfen. Auf Grund der geologischen Situation in Langwiesen sind Erdsondenheizungen aber nicht erlaubt. Das Grundwasser hingegen darf fürs Heizen genutzt werden, sofern sich genügend Liegenschaften zusammenschliessen. Deshalb treten wir heute mit unserer Idee eines Wärmeverbunds an Sie heran:

Energieverbund als Chance

Der geplante Neubau auf dem Areal der alten Warohallen bietet eine einmalige Chance für den Aufbau eines Energieverbundes in Langwiesen. Im Untergeschoss des Neubaus könnte eine Energiezentrale gebaut werden, welche das Potential hat, grosse Gebiete von Langwiesen mit erneuerbarer Energie zu versorgen. Mittels einer grossen, effizienten Wärmepumpe könnte das Grundwasser zum Heizen genutzt werden. Die Wärme würde mittels erdverlegten Fernwärmeleitungen zu den Liegenschaften geführt. Gemeinsam im Verbund könnte damit die Wärmeversorgung langfristig und nachhaltig gesichert werden.

Klärung der Machbarkeit

Ob dies technisch und wirtschaftlich realisierbar ist, wird aktuell im Rahmen einer Machbarkeitsstudie überprüft. Die Investitions- und Betriebskosten hängen direkt vom Interesse und dem Bedarf möglicher Wärmebezüger ab. Mit dem Ausfüllen und Retournieren dies Fragebogen leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Klärung der Frage, ob ein Energieverbund, von dem auch Sie profitieren könnten, möglich ist.

Bitte senden Sie uns den Fragebogen zurück an:

E+H Ingenieurbüro für Energie + Haustechnik AG
Fischerhäuserstr. 34, 8200 Schaffhausen
Laurenz Joos
Email: l.joos@eh-ing.ch
Telefon: 052 634 03 14

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.wärmeverbund.ch/verbund/langwiesen

Falls Sie Eigentümer mehrerer Liegenschaften sind, bitte 1 Fragebogen pro Liegenschaft ausfüllen.

Ich bin: Eigentümer Verwaltung Mieter

Kontaktdaten

Name: _____

Kontaktpers.: _____

Strasse, Nr.: _____

GB Nr. _____

PLZ, Ort: _____

Email: _____

Tel.: _____

Sind Sie grundsätzlich an einem Fernwärmeanschluss interessiert?

- Ja kein Interesse
Zeitraum: ab 2025 mittelfristig, ab 2030 langfristig, ab 2035

Objektdaten

Adresse gleich wie Kontaktdaten

Strasse, Nr.: _____
GB Nr.: _____
PLZ, Ort: _____

Anzahl Stockwerke: _____ Anzahl Wohnungen: _____
Baujahr: _____ EBF m² (beheizte Fläche): _____

Sanierung in Planung?

- Keine Sanierung in Planung Renovation / Wärmedämmung Erweiterung

Wärmerzeugung Ist-Zustand

Kesstyp: _____
Kesselleistung: _____ kW (gemäss Typenschild Kessel) Baujahr: _____
Standort Zentrale: UG EG DG

Energiebedarf Wärme - Jährlicher Energiebedarf für Raumwärme, Warmwasser und Prozesswärme

Heizöl: _____ l/a Holzhackschnitzel: _____ Srm/a
Gas _____ m³ Holzpellets: _____ t/a
Strom: _____ kWh/a Stückholz: _____ Ster/a

Erzeugung Brauchwarmwasser

- Elektroboiler, zentral Elektroboiler, je Wohnung
 Ab Heizkessel - ganzjährig
 Ab Heizkessel - nur Heizperiode (z.B. Sommer über Solar)

Wärmeverteilung / Wärmeabgabe

- Fussbodenheizung Heizkörper keine Wärmeverteilung installiert

Bemerkungen

